

Organisationsänderungen bei FEV – neu geschaffene Position des COO verstärkt globale Ausrichtung

Aachen, November 2020 – Dr. Norbert W. Alt hat am 1. November 2020 bei der FEV Group als Chief Operating Officer (COO) die Steuerung der Aufgaben der in den verschiedenen technologischen Geschäftseinheiten weltweit agierenden Global Vice Presidents übernommen. Auch die internationalen Vertriebsaufgaben in Zusammenarbeit mit den lokalen Vertriebseinheiten fallen künftig in seinen Funktionsbereich.

Dr. Johannes Scharf folgt Dr. Alt als Vorsitzender der Geschäftsführung der FEV Europe GmbH und wird Mitglied des Global Executive Management Teams. Zuvor hatte Dr. Scharf bei der FEV Europe GmbH die Rolle des Chief Technology Officers (CTO) inne. Eine Verstärkung des asiatischen Vertriebs wird durch die Benennung von Dr. Michael Wilhelm zum neuen Geschäftsführer der FEV Asia GmbH vorgenommen.

Neues Mitglied der Geschäftsführung der FEV Europe GmbH ist seit dem 1. November Dr. Christoph Menne, der in der Vergangenheit bereits für FEV tätig war und unter anderem in Bereichen der Elektrifizierung über umfangreiche technische Kenntnisse und Erfahrung verfügt.

„Als ein führender globaler Entwicklungsdienstleister der Automobilindustrie sehen wir uns aktuell mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert. Durch die vorgenommenen Anpassungen optimieren wir unsere Kompetenzen im Hinblick auf künftige Aufgaben und stellen uns gestärkt und zukunftsorientiert

Pressekontakt
Ulrich Andree
Tel.: +49 241 5689-8880
andree@fev.com

www.fev.com



auf“, fasst Professor Stefan Pischinger, Vorsitzender der Geschäftsführung der FEV Group, die Organisationsänderungen zusammen.

Über FEV

FEV ist ein international führender, unabhängiger Dienstleister in der Fahrzeug- und Antriebsentwicklung für Hardware und Software. Das Kompetenzspektrum umfasst die Entwicklung und Erprobung innovativer Lösungen bis hin zur Serienreife sowie angrenzenden Beratungsleistungen. Zum Leistungsumfang auf der Fahrzeugseite gehören die Auslegung von Karosserie und Fahrwerk, inklusive der Feinabstimmung der Gesamtfahrzeugattribute wie Fahrverhalten und NVH. Zudem werden bei FEV innovative Lichtsysteme und Lösungen zum autonomen Fahren sowie Connectivity entwickelt. Bei der Elektrifizierung von Antrieben entstehen leistungsfähige Batteriesysteme, e-Maschinen und Inverter. Darüber hinaus werden hocheffiziente Otto- und Dieselmotoren, Getriebe, EDUs sowie Brennstoffzellensysteme entwickelt und unter Berücksichtigung der Homologation ins Fahrzeug integriert. Ein weiterer Schwerpunkt sind alternative Kraftstoffe.

Das Leistungsangebot wird abgerundet durch maßgeschneiderte Prüfstände und Messtechnik sowie Softwarelösungen, durch die wesentliche Arbeitsschritte der oben genannten Entwicklungen effizient von der Straße in den Prüfstand oder in die Simulation verlegt werden können.

Die FEV Gruppe wächst kontinuierlich und beschäftigt aktuell 6.700 hochqualifizierte Spezialisten in kundennahen Entwicklungszentren an mehr als 40 Standorten auf fünf Kontinenten.